

Bürgermeisterkandidat

# Hannebacher im Gespräch mit Schulleitern

**BREMERVÖRDE.** In der vergangenen Woche hat auf Initiative des parteilosen Einzelbewerbers für das Bürgermeisteramt der Stadt Bremervörde, Michael Hannebacher, ein Gespräch mit den Schulleitungen der Bremervörder Hauptschule und der Realschule stattgefunden. Wie der 55-jährige Bewerber mitteilt, habe es sich um ein erstes Kennenlernen mit den Verantwortungsträgern im „Schulzentrum am Birkenweg“ gehandelt. Hintergrund sei seine Überzeugung, dass die Bremervörder Schulen und ihre Entwicklung einen wesentlichen Baustein in der Entwicklung des Standortes darstellen.

Seitens der Schulen nahmen für die Hauptschule Schulleiter Axel Müller und seine Stellvertreterin Sabine Schmidt, für die Realschule deren Leiterin Claudia Mursch und Konrektorin Bettina Paquet an dem Gespräch teil. Dabei erfuhren sie von dem derzeit bei der Samtgemeinde Selsingen beschäftigten Verwaltungsfachmann einiges zu seiner Person, standen aber auch Rede und Antwort zu diversen Fragen, mit denen Hannebacher im Gepäck angereist war.

Neben Aspekten der Schulsozialarbeit, der Ganztagsbeschulung und der Herausforderungen im Zusammenhang mit der Digitalisierung ging es um viele Einzelthemen, die den alltäglichen Schulalltag bestimmen. Details aus dem Gespräch blieben allerdings im schulischen Konferenzraum. Wie Hannebacher erklärte, sei ihm für dieses Auftaktgespräch zum Thema Schule ein offener und vor allen Dingen vertrauensvoller „Zehn-Augen-Rahmen“ wichtig gewesen. (bz)



Derzeit leitet **Michael Hannebacher** bei der Selsinger Samtgemeindeverwaltung das Haupt-, Personal- und Schulamt. Bei der Kommunalwahl im September tritt er als parteiloser Bewerber um das Bremervörder Bürgermeisteramt an. Deshalb hat sich der Isellersheimer jetzt mit den Schulleitern der Real- und der Hauptschule Bremervörde zu einem ersten „Kennenlernen“ getroffen.

Foto: bz